

24. Sitzung

Sitzungstag: 21. März 1972

Sitzungsort: Schulsaal Gaschurn

anwesend:

abwesend:

Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:

Sepp Tschofen

Niederschriftführer:

Ritter Edith

Netzer Walter

Pfeifer Ernst

Rudigier Reinhold

Pfeifer Gotthard

Thalhammer Rudolf

Canal Quido

Mattle Manfred

Wittwer Albert

Tschofen Peter

Sohler Ludwig

Wittwer Oskar

Ing. Brodt Hanns

Keßler Arnold

Tschofen Herbert

Hechenberger Walter

Rudigier Othmar

Bergauer Heinrich

1. Eröffnung der Sitzung, Niederschrift der 2\$.Sitzung, Berichte.
2. Verbauung der Mottatobellawine - Schreiben der Wildbach- und Lawinenverbauung;, Sektion Bregenz
3. Hauptschule Schruns - Erweiterung, ev. Verlegung des 2. Klassenzuges nach Gortipohl, Schreiben der Gem.St.Gallenkirch.
4. Jagdverpachtung - Alpe Obervallüla
5. Bauabstandsnachsichtsansuchen vom 4.2.1972 (Eigentumswohnanlage Gaschurn, Garagenbau)
6. Abgesetzt.
7. Asphaltierung der Ortsdurchfahrten; Stützmauer Mühlestutz. Information über das Projekt "VersalBahn".

Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr

Zu Punkt 1 Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, den Vertreter der Aufsichtsbehörde, Herrn AR Plangg sowie die Zuhörer. Gegen die Niederschrift der 23. GV-Sitzung wird kein Einwand erhoben. Nach Verlesung der Tagesordnung wird Pkt. 6), wegen alleiniger Zuständigkeit des Bürgermeisters, von der TO abgesetzt.

Berichte:

- a) Der Vorsitzende bringt das Schreiben vom 4.3.1972 des Herrn Rudigier Ludwig, Gaschurn 70a, worin dieser seinen Rücktritt als Gemeindemandatar zum 4.3.1972 erklärt, der GV zur Kenntnis. Das Schreiben wird zur Kenntnis genommen und festgestellt, daß an Stelle von Rudigier Ludwig das Ersatzmitglied, Dir. Rudolf Thalhammer, Gaschurn 11b, tritt.
- b) GR Netzer Walter berichtet über die Notwendigkeit einer Erweiterung der Trinkwasserversorgungsanlage (Vergrößerung der Speicherkapazität) bzw. die Dringlichkeit einer Realisierung des Ganeu-Projektes.
- c) Weiters berichtet GR Netzer, daß hinsichtlich der Überführung des Dückers im Bereiche der Valschafielbachbeileitung (Gestaweg), mit den Vorarlberger Illwerken Verhandlungen geführt werden müßten.

Zu Punkt 2

- a) Die mit Schreiben vom 3.12.1971 -F/St- Zl. VI/16-1124/13 von der Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, vorgelegte Niederschrift über die am 19.11."1971 in der Mottatobellawine, Gemeinde Gaschurn, durchgeführte Projektsüberprüfung, wird von der GV zustimmend zur Kenntnis genommen. Die GV stimmt der Leistung des auf die Gemeinde Gaschurn entfallenden Anteiles von 20 % der mit 10,5 Mio. S veranschlagten Verbauungskosten, sowie der Übernahme der normalen Instandhaltung der fertiggestellten Verbauungswerke, einstimmig zu.
- b) Die mit Schreiben vom 2.12.1971, F/St- Zl. VI/13-2301/2 von der Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, vorgelegte Niederschrift über die am 19.10.71 im Valschafielbach, Gemeinde Gaschurn, durchgeführte Kollaudierung, wird zur Kenntnis genommen.

c) Der mit Schreiben vom 14.2.1972
-Zei. N/MS- von der Vorarlberger Illwerke AG. vorgelegte
Vermerk über Beobachtungen an Felsspionen im Bereich des
Gendarm und der großen Felsplatte, wird der GV zur
Kenntnis gebracht. Das Ergebnis dieser Beobachtungen ist
der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung
Montafon, zur Kenntnis zu bringen.

Zu Punkt 3 Das Schreiben vom 20.12.1971 der Gemeinde
St.Gallenkirch wird zur Kenntnis genommen. Der
Gemeindevorstand wird beauftragt, zur Frage HauptSchulneubau
in Schruns oder Errichtung einer solchen in der Innerfratte,
vorerst mit den Herren Schulleitern der Volksschule Gaschurn
und Partenen und weiters mit Vertretern der Gemeinde und
Schule von St. Gallenkirch, im Beisein des Herrn
Bezirksschulinspektors, zu beraten. Insbesondere sind
anlässlich dieser Beratungen die finanziellen Auswirkungen der
zur Debatte stehenden Lösungen in Betracht zu ziehen. Über das
Ergebnis der Aussprachen ist der Gemeindevertretung zu
berichten.

Zu Punkt 4 Die Ausschreibung des Eigenjagdgebietes
Obervallüla wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 5 Die mit Schreiben vom 4.2.1972 von Herrn Dr.
Piccolruaz, Bludenz, beantragte Bauabstandsnachsicht auf null
Meter gegenüber der Gp. 1752, Kat. Gde. Gaschurn, im Eigentum
des Hermann Pfefferkorn, Brand, zur Errichtung von Garagen zur
Eigentumswohnanlage Gaschurn, wird einstimmig genehmigt. Die
Zustimmungserklärungen des Herrn Hermann Pfefferkorn, Brand,
liegt vor.

Zu Punkt 6 Wegen alleiniger Zuständigkeit des
Bürgermeisters von der TO abgesetzt.
(Bauabstandsnachrichtsansuchen des Rudolf Schönherr, Gaschurn
146, gegenüber dem öffentl. Weg, Gp. 3337/2)

Zu Punkt 7 Es wird einstimmig beschlossen, die baufällige
Stützmauer "Mühlestutz" zu erneuern. Eine entsprechende
Planung ist zu beschaffen.
Der Gemeindevorstand und der Bauausschuß werden beauftragt,
hinsichtlich der Linienführung der Mauer einen
Lokalaugenschein durchzuführen (Mittwoch, den 22.3.1972, 18.30
Uhr) und für eine ev. Begradigung der S-Kurve, Verhandlungen
mit den betr. Grundeigentümern zu führen.

Zu Punkt 8 GV Rudi gier Reinhold "berichtet über das Interesse der Schweizer Finanzierungsgesellschaft FIDESCO an der Realisierung des VersalBahn-Projektes. Es wird beschlossen, einen Vertreter der FIDESCO zu einer Aussprache mit den Gemeindevertretern einzuladen.

Schluß der Sitzung um 21.30 Uhr.

24. Sitzung

Sitzungstag:

21. März 1972

Sitzungsort:

Schulsaal Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Sepp Tschöfen		
Niederschriftführer: Edith Ritter		
Netzer Walter Pfeifer Ernst Rudigier Reinhold Pfeifer Gotthard Thalhammer Rudolf Canal Quido Mattle Manfred Wittwer Albert Tschöfen Peter	Sohler Ludwig	
Wittwer Oskar Ing. Brodt Hanns Keßler Arnold Tschöfen Herbert Hechenberger Walter Rudigier Othmar Bergauer Heinrich		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht/öffentlich~~ —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Eröffnung der Sitzung, Niederschrift der 23. Sitzung, Berichte.
2. Verbauung der Mottatobellawine - Schreiben der Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz
3. Hauptschle Schruns - Erweiterung, ev. Verlegung des 2. Klassenzuges nach Gortipohl, Schreiben der Gem. St. Gallenkirch.
4. Jagdverpachtung - Alpe Obervallüla
5. Bauabstandsnachrichtsansuchen vom 4.2.1972 (Eigentumswohnanlage Gaschurn, Garagenbau)
6. Abgesetzt.
7. Asphaltierung der Ortsdurchfahrten; Stützmauer Mühlestutz.
8. Information über das Projekt "VersalBahn".
- 9.
- 10.
- 11.
- 12.
- 13.
- 14.
- 15.
- 16.
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Zahl der Gemeinderatsmitglieder Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.	21. 3. 1972 (Sitzungstag)
		Für	Gegen		
		den Beschluß		Vortrag - Beratung / Beschluß	
				<u>Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr</u>	
Zu Punkt	1			<p>Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, den Vertreter der Aufsichtsbehörde, Herrn AR Plangg sowie die Zuhörer. Gegen die Niederschrift der 23. GV-Sitzung wird kein Einwand erhoben. Nach Verlesung der Tagesordnung wird Pkt. 6), wegen alleiniger Zuständigkeit des Bürgermeisters, von der TO abgesetzt.</p> <p>B e r i c h t e :</p> <p>a) Der Vorsitzende bringt das Schreiben vom 4.3.1972 des Herrn Rudigier Ludwig, Gaschurn 70a, worin dieser seinen Rücktritt als Gemeindemandatar zum 4.3.1972 erklärt, der GV zur Kenntnis. Das Schreiben wird zur Kenntnis genommen und festgestellt, daß an Stelle von Rudigier Ludwig das Ersatzmitglied, Dir. Rudolf Thalhammer, Gaschurn 11b, tritt.</p> <p>b) GR Netzer Walter berichtet über die Notwendigkeit einer Erweiterung der Trinkwasserversorgungsanlage (Vergrößerung der Speicherkapazität) bzw. die Dringlichkeit einer Realisierung des Ganeu-Projektes.</p> <p>c) Weiters berichtet GR Netzer, daß hinsichtlich der Überführung des Dückers im Bereiche der Valschafielbachbeileitung (Göstaweg), mit den Vorarlberger Illwerken Verhandlungen geführt werden müßten.</p>	
Zu Punkt	2			<p>a) Die mit Schreiben vom 3.12.1971 -F/St-Zl. VI/16-1124/13 von der Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, vorgelegte Niederschrift über die am 19.11.1971 in der Mottatobellawine, Gemeinde Gaschurn, durchgeführte Projektsüberprüfung, wird von der GV zustimmend zur Kenntnis genommen. Die GV stimmt der Leistung des auf die Gemeinde Gaschurn entfallenden Anteiles von 20 % der mit 10,5 Mio. S veranschlagten Verbauungskosten, sowie der Übernahme der normalen Instandhaltung der fertiggestellten Verbauungswerke, einstimmig zu.</p> <p>b) Die mit Schreiben vom 2.12.1971, F/St-Zl. VI/13-2301/2 von der Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, vorgelegte Niederschrift über die am 19.10.71 im Valschafielbach, Gemeinde Gaschurn, durchgeführte Kollaudierung, wird zur Kenntnis genommen.</p>	

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Zahl der Gemeinderatsmitglieder Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.	21.3.1972 (Sitzungstag)
		Für	Gegen		
		den Beschluß		Vortrag - Beratung / Beschluß	
Zu Punkt	3			<p>c) Der mit Schreiben vom 14.2.1972 -Zei. N/MS- von der Vorarlberger Illwerke AG. vorgelegte Vermerk über Beobachtungen an Felsspionen im Bereich des Gendarm und der großen Felsplatte, wird der GV zur Kenntnis gebracht. Das Ergebnis dieser Beobachtungen ist der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Montafon, zur Kenntnis zu bringen.</p> <p>Das Schreiben vom 20.12.1971 der Gemeinde St.Gallenkirch wird zur Kenntnis genommen. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, zur Frage Hauptschulneubau in Schruns oder Errichtung einer solchen in der Innerfratte, vorerst mit den Herren Schulleitern der Volksschule Gaschurn und Partenen und weiters mit Vertretern der Gemeinde und Schule von St. Gallenkirch, im Beisein des Herrn Bezirksschulinspektors, zu beraten. Insbesondere sind anlässlich dieser Beratungen die finanziellen Auswirkungen der zur Debatte stehenden Lösungen in Betracht zu ziehen. Über das Ergebnis der Aussprachen ist der Gemeindevertretung zu berichten.</p>	
Zu Punkt	4			<p>Die Ausschreibung des Eigenjagdgebietes Obervallüla wird einstimmig genehmigt.</p>	
Zu Punkt	5			<p>Die mit Schreiben vom 4.2.1972 von Herrn Dr. Piccolruaz, Bludenz, beantragte Bauabstandsnachsicht auf null Meter gegenüber der Gp. 1752, Kat. Gde. Gaschurn, im Eigentum des Hermann Pfefferkorn, Brand, zur Errichtung von Garagen zur Eigentumswohnanlage Gaschurn, wird einstimmig genehmigt. Die Zustimmungserklärungen des Herrn Hermann Pfefferkorn, Brand, liegt vor.</p>	
Zu Punkt	6			<p>Wegen alleiniger Zuständigkeit des Bürgermeisters von der TO abgesetzt. (Bauabstandsnachrichtsansuchen des Rudolf Schönherr, Gaschurn 146, gegenüber dem öffentl. Weg, Gp. 3337/2)</p>	
Zu Punkt	7			<p>Es wird einstimmig beschlossen, die bau-fällige Stützmauer "Mühlestutz" zu erneuern. Eine entsprechende Planung ist zu beschaffen.</p> <p>Der Gemeindevorstand und der Bauausschuß werden beauftragt, hinsichtlich der Linienführung der Mauer einen Lokalausweis durchzuführen (Mittwoch, den 22.3.1972, 18.30 Uhr) und für eine ev. Begradigung der S-Kurve, Verhandlungen mit den betr. Grundeigentümern zu führen.</p>	

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Zu Punkt

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Zahl der Gemeinderatsmitglieder 21.3.1972 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
8				GV Rudigier Reinhold berichtet über das Interesse der Schweizer Finanzierungsgesellschaft FIDESCO an der Realisierung des Versalbahn-Projektes. Es wird beschlossen, einen Vertreter der FIDESCO zu einer Aussprache mit den Gemeindevertretern einzuladen. Schluß der Sitzung um 21,30 Uhr. <hr/> <p style="text-align: right;"><i>Rudigier</i></p> <hr/>